

### **TOP 5: Haushaltsplan 2003**

Dringend notwendige Sicherungsmaßnahmen im Heimatmuseum (Fenster, Rollläden, Gitter usw.) sollen grundsätzlich nicht über Kredite finanziert werden; eine evtl. doch nötig werdende Kreditaufnahme müsste von den Mitgliedern auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung genehmigt werden.

Es wird **einstimmig beschlossen**, dass pro Jahr aus dem Vereinsguthaben maximal 2000,- € für Ankäufe ausgegeben werden dürfen, ohne dass es eines Votums der Mitglieder bedarf.

In Anbetracht noch nicht abzusehender Ausgaben für den Verein regt H. Dehmel an, zunächst eine Risikoanalyse zu erstellen und dann über die Gründung eines aus steuerlichen Gründen interessanten Fördervereins nachzudenken.

### **TOP 6: Anträge**

Es lagen keine Anträge vor.

### **TOP 7: Verschiedenes**

- a) H. Winkler stellt die wesentlichen Programmpunkte für das Jahr 2003 vor:  
1.5. Ortsführung/6.5. Führung durch Gimbsheim/3.6. Führung durch Alsheim/8.9. Tag des offenen Denkmals (Öffnung des Heimatmuseums ??).
- b) H. Dehmel teilt mit, dass Frau Petra Metzger aus Uelversheim anbietet, Dekorationsarbeiten im Museum auszuführen.
- c) Frank Frey ist z.Zt. mit der Erstellung der Guntersblumer Blätter Nr.3 (Die Geschäftswelt in den 30er Jahren) befasst.
- d) Die Ortsgemeinde bittet den Verein, ein Angebot im Rahmen der Ferienspiele zu machen.
- e) Herr Pfr. Michaelis dankt dem Verein für die Übernahme des Verkaufs seines Buches „Der Jüdische Friedhof Guntersblum“.
- f) Frau H. Baumann-Oswald weist darauf hin, dass die „Vinnovativen“ jedes Jahr für einen besonderen Zweck Spenden sammeln, dieses Jahr z.B. für Ortsschilder; im Jahre 2004 könnten die Spenden dem Heimatmuseum und anderen historischen Gebäuden zu Gute kommen.

Guntersblum, den 15.12.2003

Schriftführer  
(Wolfgang Wruck)

1. Vorsitzender  
(Helmut Winkler)

**Anlagen**